

Turnierbericht Baar 9.3.2019

Wie vor jedem Turnier trafen sich die Spielerinnen und Spieler im Wohnhaus der Brunau - Stiftung zu einem ausgiebigen Zmorgenessen, welches von Emin herzlich vorbereitet wurde. Gut gestärkt und freudig auf das bevorstehende Turnier, fuhren wir los nach Baar.

Angekommen in den Katakomben der Sportarena bereiteten Emin und Jiri die Teams mit einlaufen, dehnen und einspielen auf die bevorstehenden Matches vor. Mit dem legendären und unüberhörbaren FCZ Brunau – Slogan „Einer für Alle, Alle für Einen – Hopp FCZ Brunau“ hat sich das Team vor jedem Spiel eingeschworen.



FCZ BRUNAU1 1. Platz

Die ersten Gruppenspiele beider Teams verliefen nicht optimal. Sie wurden nachbesprochen, reflektiert und Positionswechsel vorgenommen. Die Wirkung lies nicht lange auf sich warten und beide Teams entfalteten ihr Potential. Mit Teamgeist und Spielfreude steigerten sie sich von Spiel zu Spiel. Für Emin und Jiri war es eine Freude den Spielerinnen und Spielern zuzusehen, wie sie sich auf dem Platz gegenseitig ergänzten und unterstützen. Beide Teams schafften es in ihren Gruppen in die Finalissima. Bravo!

Die Anspannung vor den Finalspielen war spürbar, da überraschten zwei kleine Glücksbringer das Team in den Katakomben. Jaromir und Milan, Jiris Söhne, unterstützten die Teams während den Finalspielen tatkräftig an der Seitenlinie. Zum Schluss fehlte Brunau 1 das berühmte Quäntchen Glück, die zahlreichen schön herausgespielten Chancen in Tore umzuwandeln und es belegte den 2. Rang. Brunau 2 konnte an diesem Tag das Glück auf seine Seite ziehen (Glücksbringer?), und gewann verdient das Finalspiel.



FCZ BRUNAU-1 2. Platz

Beim abschliessenden Znachtessen herrschte trotz unterschiedlicher Platzierungen der Teams, eine gelassene und entspannte Atmosphäre.

Zum Abschluss noch ein herzliches Dankeschön von Emin und Jiri an die Spielerinnen und Spieler. Es war ein schöner Turniertag und wir freuen uns schon auf die nächsten schönen Fussballerlebnisse mit euch.